

# Dr. BULL'S Husken SYRUP

ist das beste Heilmittel gegen die verschiedenen Leiden der Lunge und Kehle, wie Husten, Hestert, Bräne, Erkältung, Engsthrigkeit, Diphtherie, Husten, Röhrchen - Entzündung, sowie gegen die ersten Grade des Schwindfiebers. Keinen Gleichherren schwindfieberhaften Kranken, wenn die Krankheit schon sie Einschläfe gemacht hat. Preis, 25 Cents.

## Hiesiges.

Indianapolis, Ind., 13. October 1884.

### Stadtstandesregister.

**Geburten.**  
Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.  
Sam. Upbright, Knabe, 8. October.  
John Reid, Knabe, 11. October.  
Henry G. Peters, Knabe, 10. October.  
Thos. G. McDonald, Mädchen, 1. Oct.  
D. L. Hendricks, Knabe, 9. October.  
Philip Ruster, Knabe, 10. October.

### Hirzathen.

William S. Morgan mit Mary F. Roten.  
Louis Müller mit Anna Maria Kühl.  
George C. Mason mit Christine Kühl.  
Andrew Preiss mit Theresa Kleinerdom.  
John Jacob Schauer mit Mary Scallen.  
Charles Pariss mit Mary E. Goodrich.

### Todesfälle.

Richard Quian, 26 Jahre, 10. October.  
Charles S. Flannery, 12. Oct.  
Mary Meijer, 2 Jahre, 11. October.  
Clara Vorline, 10 Monate, 11. October.  
Lillie Henninger, 17 Jahre, 12. October.  
Michael Donahue, 15 Monate, 9. Oct.  
Nellie Richardson, 10 Monate, 10. Oct.  
Sol. Moses, 40 Jahre, 8. October.  
Thos. G. Bladedge, 75 Jahre, 9. Oct.  
Charles Magi, 15 Monate, 10. October.

### Schachspieler No. 59 Dougherty Straße.

Heute Abend ist regelmäßige Abderansitzung.

Die Herren Carpenter & Palmer in Jackson N. Y. scheiden uns: Dr. Bull's Husten Syrup entspricht allen Erwartungen und übertrifft an Popularität alle Präparate, die wir führen.

Louis B. Wilsey jr. wurde heute als Vormund über Jackson & Frank Sloan eingestellt.

Charles Post wurde heute als Testamentsvollstrecker für die Nachlassherrschaft von John Hubner eingestellt.

Dynheria No. 349 Ash Street, No. 406 Park Ave. und Ecke Ash und 7. Straße.

Freunde musikalischer Unterhaltungen sollten sich einfinden in No. 133 Ost Washington Straße.

Oscar Vanderbilt, No. 156 Nord Illinois Straße, wurde gestern Nachmittag einen Übertritt gestoppt.

Ein Pier und Buggy wurden gestern von einem Hause an Wallstraße weggeschoben. Das Fahrtwelt gehörte den Leibbläsern Spahn & Wilson.

Alle Soldaten sind eingeladen, sich morgen Abend 7½ Uhr im Stadtcafé einzufinden, um Arrangements wegen des Empfangs Logan's zu besprechen.

Die bisher am Freitag Abend stattgefundenen Turnstunde der Jöglinge des sozialen Turnvereins wird in Zukunft am Sonntag Vormittag stattfinden, weil viele der Jöglinge des Abends durch Arbeit abgehalten sind, dem Turnen beiwohnen.

Die Klage welche der "Board of Trade" am Samstag Abend anhängt gemacht hat, ist gegen Albert E. Fletcher allein gerichtet. Fletcher war Schatzmeister des "Board of Trade" und hatte als solcher die Summe von \$8,225.86 in Händen.

Freunde musikalischer Unterhaltungen sollten sich einfinden in No. 133 Ost Washington Straße.

Fran Mary Turpie, die Gattin des Richter David S. Turpie, ist vorgestern Nacht das Opfer eines verhängnisvollen Zerhuntes geworden. Die Frau war leidende und wollte die ihr verordnete Medizin nehmen, befand jedoch aus Versehen ein Häuschen mit Laudanum in die Hand und nahm davon eine so große Dosis, daß der Tod bald nachher eintrat.

Unter den Demokraten soll große Unzufriedenheit mit dem Vorsteher des County-Comites, Simeon Con. herrschen. Man spricht davon, ihn abzusetzen und Herrn John P. Fremel an seiner Stelle zum Vorsteher zu ernennen. Auch soll unter einer Faktion der Demokraten eine Verschwörung bestehen, deren Zweck ist, dafür zu sorgen, daß Bynum geschlagen werde. Wir meinen, daß es dazu nicht erst einer demokratischen Verschwörung bedarf.

### Herren- und Knaben-Kleider!

Heute, wie immer, die größte Auswahl zu den billigsten, aber festen Preisen im

# FAMOUS EAGLE,

No. 5 und 7 West Washington Straße.

### Ein überflüssiges Kind.

Am Freitag Abend zu später Stunde fand der Garde Alango Pohmoore vor seinem Hause No. 130 Agnes Straße einen etwa 4 Wochen alten Säugling. Die Leute nahmen sich des Kindes an, erfuhrn aber später, daß es das Kind eines deutschen Mädchens sei, welches auf den Rath seines Vaters hin, so gehandelt habe. Der Vater des Mädchens soll ein kleiner Geschäftsmann sein.

### Freiwillige Sonntagschule.

Gestern Nachmittag wurde in der Turnhalle die freiwillige Sonntagschule eröffnet. Herr Clemens Bonnegut hielt eine passende Ansprache, die Aurora-Orchester trug ein paar Mußstücke vor und einige der Kinder derelamten. Es hatten sich ungefähr fünfzig Kinder eingefunden und somit ist der Anfang ein vielversprechender. Der Besuch der Erwachsenen ließ jedoch viel zu wünschen übrig, und es ist zu vermuten, daß die Eltern der Kinder und namentlich die Freiwilligen so wenig Interesse an einem solchen Institut nehmen. Hoffen wir jedoch, daß die Schule auch in diesem Jahre mit Erfolg geführt wird. Eltern, welche ihre Kinder einen Unterricht im Sinne freier Anschauung zu Theil werden lassen wollen, sollten nicht verfehlten, dieselben zu freiwilligen Sonntagschulen zu schicken.

### Deutsche Massversammlung.

Wir machen nochmals auf die morgen Abend in der Mozart Halle stattfindende republ. Versammlung aufmerksam. Auch Herrn Joseph Bruder, welcher als vorzüglicher Redner hier genügend bekannt ist, um ein großes Publikum anzuregen, wird auch unser Kongresskandidat Stanton J. Peelle sprechen, welcher die Gelegenheit benützen will, um die Belanckheit des hiesigen Deutschen zu machen. Wir hoffen, daß die Mozarthalle überfüllt sein wird, und daß sich auch die Demokraten einfinden, denn zu einem richtigen Urteil gehören beide Seiten.

### Liederkrantz.

Beim Liederkrantz ging es gestern Abend wieder hoch her, die Halle war zum Groß genug, um alle Gäste zu fassen. Es fand ja die offizielle Einweihung des neuen Lokals statt und die Mitglieder und Freunde des Vereins hatten es hier zur Aufgabe gemacht, diesem Ereignis beizuwachsen.

Der Weihhaar, der Vizepräsident hieß eine längere Ansprache an die Versammlung, in welcher er namentlich seiner Freude über das Zustandekommen eines gemischten Chors Ausdruck verlieh, und in scherhaftster Weise die Vortheile, welche den Liederkränzern dadurch zu Theil werden, Reue passieren ließ.

Die gelunglichen Leistungen des gemischten Chors wurden außerst beifällig aufgenommen und wie müßig namentlich den Damen das Compliment machen, daß sie schon recht wacker Fortschritte gemacht haben. Die Stimmung der Anwesenden war eine äußerst fröhliche und bis zu später Stunde amüsierte man sich in gemütlicher Weise.

Es steht zu erwarten, daß das am 19. d. M. stattfindende Konzert des Liederkranzes von gleichem Erfolge begleitet sein wird. Dasselbe wird in der Mozart Halle abgehalten.

### Bücherthek.

In der neuen Heimath, Geschichtliche Mitteilungen über die deutschen Einwanderer in allen Theilen der Union, herausgegeben von Anton Eichhoff, New York, E. Steiger & Co. 1884.

Den Gedanken zur Herausgabe dieses Buches hatte Herr Eichhoff gelegentlich der Feier des hundertjährigen Bestehens der deutschen Gesellschaft des Staates New York und er bezeichnet dasselbe als eine Erinnerungsschrift an dieselbe. Für Jeden, welcher sich für die Geschichte des Deutschthums in unserem neuen Vaterlande interessiert — und bei wen wäre das nicht der Fall? — ist das Buch von unschätzbarem Werthe. Die darin verzeichneten geschichtlichen Ereignisse befinden den faszinierenden Föhrer und sind in anziehender Weise geschildert, so daß das Buch eine lehrreiche und unterhaltsame Lektüre zugleich bietet.

Die Ausstattung ist eine prächtige und das Werk macht sowohl dem Verfasser, wie dem Verleger Ehre. Das Werk sollte in jedem deutschen Hause eine Stätte finden.

Pioneer. Illustrirter Volkskalender für 1885. Verlag der New York Volkszeitung. Derselbe reicht sich seinen Vorgängern würdig an. Unter den Illustrationen finden wir das Bildnis von Thomas Jefferson und das von Johann Jacoby. Der Kalender enthält eine Fülle unterhaltenden und belehrenden Lektüres, und ist speziell der arbeitenden Klasse sehr zu empfehlen.

Berichtet Euer Eigen-  
tum in den alten bewährten  
New York Underwriters  
Generalversicherung.

Fred. Merz, Agent,  
No. 18 Virginia Avenue.

### Ein überflüssiges Kind.

Am Freitag Abend zu später Stunde fand der Garde Alango Pohmoore vor seinem Hause No. 130 Agnes Straße einen etwa 4 Wochen alten Säugling. Die Leute nahmen sich des Kindes an, erfuhrn aber später, daß es das Kind eines deutschen Mädchens sei, welches auf den Rath seines Vaters hin, so gehandelt habe. Der Vater des Mädchens soll ein kleiner Geschäftsmann sein.

### Freiwillige Sonntagschule.

Gestern Nachmittag wurde in der Turnhalle die freiwillige Sonntagschule eröffnet. Herr Clemens Bonnegut hielt eine passende Ansprache, die Aurora-Orchester trug ein paar Mußstücke vor und einige der Kinder derelamten. Es hatten sich ungefähr fünfzig Kinder eingefunden und somit ist der Anfang ein vielversprechender. Der Besuch der Erwachsenen ließ jedoch viel zu wünschen übrig, und es ist zu vermuten, daß die Eltern der Kinder und namentlich die Freiwilligen so wenig Interesse an einem solchen Institut nehmen. Hoffen wir jedoch, daß die Schule auch in diesem Jahre mit Erfolg geführt wird. Eltern, welche ihre Kinder einen Unterricht im Sinne freier Anschauung zu Theil werden lassen wollen, sollten nicht verfehlten, dieselben zu freiwilligen Sonntagschulen zu schicken.

### Verunglückt.

Gordon A. Schinnerer nahe Irvington wurde heute Vormittag von einem Stier derart an den Kopf geschlagen, daß sein Wiederaufkommen zweifelhaft ist.

### CHRISTIAN KÖPPER.

CHRISTIAN KÖPPER.  
Köpper & Waterman,  
(Nachfolger von Hohl & Köpper.)

### Ein Mann überschritten.

Heute Mittag zwischen 12 und 1 Uhr wurde ein Eisenbahngestellte Namens Edas, Jeffers von einem Frachtauto überschritten. Das Unglück geschah an Süd N w. Irvington Straße nahe dem Vogel's Run und dem Manne wurden beide Beine abgeschnitten und außerdem eine schwere Kopfwunde beigebracht.

Der Verunglückte, welcher erst 22 Jahre alt ist, wurde der Flanner & Hommon's Ambulanz ins städtische Hospital gebracht und wird wahrscheinlich sterben.

### CHRISTIAN WATERMAN.

### CHRISTIAN WATERMAN.

# AUGUST ERBRICH,

Allerhöchster Agent für

# Aurora

Lager-, Export- und Flaschen-Bier!

Office und Depot:

No. 220 u. 222 Süd Delaware Straße.

CHRISTIAN KÖPPER.

CHRISTIAN WATERMAN.

Köpper & Waterman,

(Nachfolger von Hohl & Köpper.)

### Engroshändler in Whiskies & Weinen,

No. 35 Ost Maryland Straße,

Wm. H. Scherer, Agent.

Indianapolis, Ind.

### Bauermits.

Frau Harrington, Frame Haus an Süd Mississipi Straße zw. McCarthy und Katharine Straße. \$1100.

Adam Neumeister, Rep. an Haus an Hobart Street zw. Virginia und Elm Straße. \$500.

B. J. Rogers, Frame Haus an Aspinwall Avenue zw. Ohio und New York Straße. \$2,500.

William H. Henschen, Frame Haus an Süd East Straße zw. South und College Straße. \$1500.

Der Bader-Unterstützungsverein veranstaltet am Samstag, den 25. den ersten großen Ball in der Mozart Halle.

Anna Johnson und Fannie Bell, beide Farbige, sind aus der Besserungsanstalt entflohen.

Elie E. Ringer sang heute auf Schiebung von Hebert W. Ringer.

Der Harugari Sängerkor ist in der Stadt begonnen worden. Die Einbahn von Fischhausen nach dem Steinbergwerk Balmniden wurde feierlich eröffnet. Auf dem zum Seehafen von Menel gehörigen Damm ist ein Leuchtturm aufgestellt worden. Die Arbeitertorlaubnis ist bei Rastenburg im betriebsfertig. Die Frau des Fleischers Neubauer in Insterburg starb an einer Blutvergiftung, die sie sich beim Reinigen eines Kupferschüssels zugezogen. Niederbrannen: in Schwedtow das Gehöft des Zweiblers Körck in Franken, das Haus des Fischers Schulz in Neudorf, und die Besitzung der Wittke Stange in Bellen.

Der Umzug nach dem neuen Kneiphofischen Rathaus in Königsberg ist erfolgt. Das Königsberger Comite für Errichtung von Kaiserschänken hat am 1. Oktober wieder eine solche eröffnet. — Der Bau der Cavaliercafe in Altenburg ist begonnen worden. — Die Eisenbahn von Fischhausen nach dem Steinbergwerk Balmniden wurde feierlich eröffnet. — Auf dem zum Seehafen von Menel gehörigen Damm ist ein Leuchtturm aufgestellt worden. — Die Arbeitertorlaubnis ist bei Rastenburg im betriebsfertig. Die Frau des Fleischers Neubauer in Insterburg starb an einer Blutvergiftung, die sie sich beim Reinigen eines Kupferschüssels zugezogen. Niederbrannen: in Schwedtow das Gehöft des Zweiblers Körck in Franken, das Haus des Fischers Schulz in Neudorf, und die Besitzung der Wittke Stange in Bellen.

Der Umzug nach dem neuen Kneiphofischen Rathaus in Königsberg ist erfolgt. Das Königsberger Comite für Errichtung von Kaiserschänken hat am 1. Oktober wieder eine solche eröffnet. — Der Bau der Cavaliercafe in Altenburg ist begonnen worden. — Die Eisenbahn von Fischhausen nach dem Steinbergwerk Balmniden wurde feierlich eröffnet. — Auf dem zum Seehafen von Menel gehörigen Damm ist ein Leuchtturm aufgestellt worden. — Die Arbeitertorlaubnis ist bei Rastenburg im betriebsfertig. Die Frau des Fleischers Neubauer in Insterburg starb an einer Blutvergiftung, die sie sich beim Reinigen eines Kupferschüssels zugezogen. Niederbrannen: in Schwedtow das Gehöft des Zweiblers Körck in Franken, das Haus des Fischers Schulz in Neudorf, und die Besitzung der Wittke Stange in Bellen.

Der Umzug nach dem neuen Kneiphofischen Rathaus in Königsberg ist erfolgt. Das Königsberger Comite für Errichtung von Kaiserschänken hat am 1. Oktober wieder eine solche eröffnet. — Der Bau der Cavaliercafe in Altenburg ist begonnen worden. — Die Eisenbahn von Fischhausen nach dem Steinbergwerk Balmniden wurde feierlich eröffnet. — Auf dem zum Seehafen von Menel gehörigen Damm ist ein Leuchtturm aufgestellt worden. — Die Arbeitertorlaubnis ist bei Rastenburg im betriebsfertig. Die Frau des Fleischers Neubauer in Insterburg starb an einer Blutvergiftung, die sie sich beim Reinigen eines Kupferschüssels zugezogen. Niederbrannen: in Schwedtow das Gehöft des Zweiblers Körck in Franken, das Haus des Fischers Schulz in Neudorf, und die Besitzung der Wittke Stange in Bellen.

Der Umzug nach dem neuen Kneiphofischen Rathaus in Königsberg ist erfolgt. Das Königsberger Comite für Errichtung von Kaiserschänken hat am 1. Oktober wieder eine solche eröffnet. — Der Bau der Cavaliercafe in Altenburg ist begonnen worden. — Die Eisenbahn von Fischhausen nach dem Steinbergwerk Balmniden wurde feierlich eröffnet. — Auf dem zum Seehafen von Menel gehörigen Damm ist ein Leuchtturm aufgestellt worden. — Die Arbeitertorlaubnis ist bei Rastenburg im betriebsfertig. Die Frau des Fleischers Neubauer in Insterburg starb an einer Blutvergiftung, die sie sich beim Reinigen eines Kupferschüssels zugezogen. Niederbrannen: in Schwedtow das Gehöft des Zweiblers Körck in Franken, das Haus des Fischers Schulz in Neudorf, und die Besitzung der Wittke Stange in Bellen.

Der Umzug nach dem neuen Kneiphofischen Rathaus in Königsberg ist erfolgt. Das Königsberger Comite für Errichtung von Kaiserschänken hat am 1. Oktober wieder eine solche eröffnet. — Der Bau der Cavaliercafe in Altenburg ist begonnen worden. — Die Eisenbahn von Fischhausen nach dem Steinbergwerk Balmniden wurde feierlich eröffnet. — Auf dem zum Seehafen von Menel gehörigen Damm ist ein Leuchtturm aufgestellt worden. — Die Arbeitertorlaubnis ist bei Rastenburg im betriebsfertig. Die Frau des Fleischers Neubauer in Insterburg starb an einer Blutvergiftung, die sie sich beim Reinigen eines Kupferschüssels zugezogen. Niederbrannen: in Schwedtow das Gehöft des Zweiblers Körck in Franken, das Haus des Fischers Schulz in Neudorf, und die Besitzung der Wittke Stange in Bellen.

Der Umzug nach dem neuen Kneiphofischen Rathaus in Königsberg ist erfolgt. Das Königsberger Comite für Errichtung von Kaiserschänken hat am 1. Oktober wieder eine solche eröffnet. — Der Bau der Cavaliercafe in Altenburg ist begonnen worden. — Die Eisenbahn von Fischhausen nach dem Steinbergwerk Balmniden wurde feierlich eröffnet. — Auf dem zum Seehafen von Menel gehörigen Damm ist ein Leuchtturm aufgestellt worden. — Die Arbeit